

Miau, ich bin die Neue



Eine Mittelschule in Cambridge (Großbritannien) hat sich ein sehr ungewöhnliches Schul-Haustier angeschafft: Cinder, eine Katze. Das Besondere an Cinder: Sie ist virtuell, lebt also nur auf den Rechnern der Schule. Cinder kann auf den Schüler-Laptops auftauchen oder auf dem

großen Bildschirm in der Pausenhalle. Da wird die Computerkatze dann in ein echtes Bild der Halle eingeblendet – so ähnlich wie bei „Pokemon Go“. Die Schule ist neu und modern, Cinder soll die Schüler mit dem neuen Gebäude vertraut machen. Zum Beispiel so: Auf dem Dach der Schule befindet sich eine Solaranlage, die Schüler können Cinder mit Sonnenstrahlen füttern – aber nur, wenn die Anlage genug Licht eingefangen hat. Die Kinder müssen also lernen, sich Dinge einzuteilen und als Team zusammenzuarbeiten.

naar: Dein Spiegel, 11.2016